



profol[®]
Verhaltenskodex

PROFOL

Verhaltenskodex

Einleitung

1

Geschäftliche Integrität

2

Faire & ehrliche Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern
Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption
Vermeidung von Interessenkonflikten
Politische Neutralität

Soziale Verantwortung

3

Gleichbehandlung, Chancengleichheit & Antidiskriminierung
Respektvolles & sicheres Arbeitsumfeld
Vereinigungsfreiheit & Mitbestimmung
Verbot von Zwangs- & Kinderarbeit

PROFOL

Verhaltenskodex

4

Umweltverantwortung

Aktiver Einsatz für Umwelt- & Klimaschutz
Ressourcenschonung & Energieeffizienz
Nachhaltigkeit

5

Unternehmens- & Informationsschutz

Vertraulichkeit & Datenschutz
Verantwortungsvoller Umgang mit Unternehmens-
ressourcen
Schutz von Betriebsgeheimnissen & geistigem
Eigentum

6

Einhaltung von Kodex & geltendem Recht

Verantwortung zur Einhaltung des Kodex & Gesetzen
Ethisches Handeln und rechtliche Verantwortung
Kommunikation & Meldung von Verstößen
Vorbildfunktion der Führungskräfte

Einleitung



Bei Profol ist es uns ein Herzensanliegen, nicht nur erstklassige Produkte herzustellen, sondern dies stets mit Verantwortung gegenüber Umwelt, Gesellschaft und unseren Mitarbeitenden zu tun. Unsere Werte, Nachhaltigkeit, Qualität, Innovation und Partnerschaft, prägen unser tägliches Handeln und machen uns zu einem führenden Hersteller von Polypropylen-Cast-Folien.

Mit diesem Verhaltenskodex möchten wir verbindliche Leitlinien schaffen, die auf international anerkannten Menschenrechtsstandards, den UN-Leitprinzipien sowie den ILO-Arbeitsnormen basieren. Unser Ziel ist es, wirtschaftlichen Erfolg mit ethischem Handeln zu verbinden und somit nachhaltig zum Wohl aller Beteiligten beizutragen.

Der Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeitenden, Führungskräfte und Geschäftspartner der Profol. Besonders unsere Führungskräfte tragen Verantwortung dafür, dass diese Werte gelebt und umgesetzt werden. Bei Fragen oder Anliegen stehen Ihnen Ihre Vorgesetzten und die Geschäftsleitung jederzeit unterstützend zur Seite.

Gemeinsam gestalten wir so die Zukunft unseres Unternehmens und unserer Gesellschaft verantwortungsvoll und erfolgreich.

Dr. Philipp Schieferdecker
CEO

Geschäftliche Integrität



2.1 Faire & ehrliche Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern

Wir handeln fair, transparent und im Einklang mit dem Wettbewerbs- und Kartellrecht. Unerlaubte Absprachen, z. B. zu Preisen, Kunden oder Quoten sind strikt verboten.

Unsere Lieferanten verpflichten sich zur Einhaltung unseres Lieferantenkodex und zur Weitergabe dieser Standards entlang der Lieferkette.

Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Datenverarbeitung erfolgen gemäß allen geltenden Vorschriften. Bei Ausschreibungen sind Absprachen mit Mitbewerbern unzulässig.

2.2 Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption

Korruption, Bestechung und unlautere Einflussnahme lehnen wir in jeder Form ab, im In- und Ausland. Geschenke und Einladungen sind nur erlaubt, wenn sie angemessen und regelkonform sind. Bei Unsicherheiten ist die Geschäftsleitung zu informieren.

Spenden und Sponsoring erfolgen freiwillig, transparent und ohne Erwartung einer Gegenleistung. Spendenähnliche Zahlungen sind untersagt.

Zuwendungen an Amtsträger sowie Umgehungsversuche, etwa über Beraterverträge, sind unzulässig.

Geschäftliche Integrität



2.3 Vermeidung von Interessenkonflikten

Mitarbeitende müssen potenzielle persönliche oder finanzielle Interessenkonflikte frühzeitig offenlegen. Entscheidungen im Unternehmen dürfen nicht durch private Interessen beeinflusst werden.

Tätigkeiten oder Beteiligungen bei Wettbewerbern, Kunden oder Lieferanten sind grundsätzlich untersagt, sofern sie zu einem Interessenkonflikt führen können. Nebentätigkeiten sind der Geschäftsleitung anzuzeigen und bedürfen gegebenenfalls der Genehmigung.

Transparenz und Loyalität gegenüber dem Unternehmen haben in allen geschäftlichen Belangen oberste Priorität.

2.4 Politische Neutralität

Profol wahrt politische und weltanschauliche Neutralität. Der Umgang mit politischen Organisationen erfolgt stets rechtskonform, transparent und unabhängig.

Das Unternehmenslogo darf nicht im Zusammenhang mit parteipolitischen oder religiösen Bewegungen verwendet werden.

Ebenso ist es untersagt, Unternehmenskanäle für persönliche Meinungsäußerungen zu nutzen. Auf dem Betriebsgelände und im Namen des Unternehmens dürfen keine parteipolitischen oder religiösen Symbole gezeigt oder verbreitet werden.

Soziale Verantwortung



3.1 Gleichbehandlung, Chancengleichheit & Antidiskriminierung

Vielfalt und gegenseitiger Respekt sind zentrale Bestandteile der Unternehmenskultur bei Profol. Wir fördern ein inklusives Arbeitsumfeld, in dem alle Mitarbeitenden gleiche Chancen erhalten, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, sexueller Orientierung, Behinderung oder sonstigen persönlichen Merkmalen.

Diskriminierung, Ausgrenzung oder Benachteiligung in jeglicher Form, sei es offen oder subtil, wird bei uns nicht geduldet.

Jede Person im Unternehmen hat Anspruch auf faire Behandlung, Anerkennung und ein respektvolles Miteinander.

Führungskräfte und Mitarbeitende tragen gemeinsam Verantwortung für die Umsetzung dieser Grundsätze im Arbeitsalltag.

3.2 Respektvolles & sicheres Arbeitsumfeld

Profol verpflichtet sich zu einem Arbeitsumfeld, das von Respekt, Sicherheit und gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Gesetzlich garantierte Rechte wie faire Entlohnung, geregelte Arbeitszeiten und der Schutz von Gesundheit und Sicherheit werden vollumfänglich anerkannt und umgesetzt.

Wir schaffen sichere und gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen im Einklang mit allen gesetzlichen Vorgaben und internen Standards.

Belästigungen jeglicher Art, insbesondere sexueller, körperlicher oder verbaler Natur, werden nicht toleriert. Jede Form von Einschüchterung oder respektlosem Verhalten widerspricht unseren Werten.

Der Missbrauch von Alkohol oder Drogen am Arbeitsplatz ist untersagt.

Soziale Verantwortung

3

3.3 Vereinigungsfreiheit & Mitbestimmung

Profol respektiert das Recht aller Mitarbeitenden auf Mitbestimmung, freie Meinungsäußerung und gewerkschaftliche Betätigung. Die Bildung und Mitgliedschaft in Arbeitnehmervertretungen oder Gewerkschaften darf weder behindert noch benachteiligt werden.

Wir fördern eine offene und konstruktive Zusammenarbeit mit gewählten Vertretungen und bekennen uns zu einem partnerschaftlichen Dialog auf Augenhöhe.

3.4 Verbot von Zwangs- & Kinderarbeit

Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft und jede Form von Kinderarbeit sind in allen Unternehmensbereichen sowie innerhalb unserer Lieferkette ausnahmslos verboten.

Wir stellen durch geeignete Maßnahmen sicher, dass diese Grundsätze konsequent eingehalten und überprüft werden, sowohl bei uns als auch bei unseren Geschäftspartnern. Verstöße führen zu klaren Konsequenzen.

Umwelt- verantwortung



4.1 Aktiver Einsatz für Umwelt- & Klimaschutz

Profol engagiert sich aktiv für Umwelt- und Klimaschutz. Bei der Entwicklung neuer Produkte orientieren wir uns am Prinzip Design-for-Recycling.

In der Produktion setzen wir Rezyklat ein, um Ressourcen zu schonen und Emissionen zu reduzieren. Die entstehende Prozesswärme nutzen wir effizient und nachhaltig zur Beheizung unserer Bürogebäude.

4.2 Ressourcen- schonung & Energieeffizienz

Wir achten auf sparsamen Ressourceneinsatz und investieren in moderne, energieeffiziente Maschinen. So senken wir unseren Energieverbrauch und verringern die Umweltbelastung dauerhaft.

4.3 Nachhaltigkeit

Nachhaltiges Handeln wird abteilungsübergreifend täglich gelebt. Wir fördern Kreislaufwirtschaft, reduzieren CO₂-Emissionen und handeln entlang der gesamten Wertschöpfungskette verantwortungsvoll.

Unternehmens- & Informationsschutz

5

5.1 Vertraulichkeit & Datenschutz

Personenbezogene Daten werden nur rechtmäßig verarbeitet. Die DSGVO und andere Datenschutzgesetze sind strikt einzuhalten.

5.2 Verantwortungsvoller Umgang mit Unternehmensressourcen

Unternehmensressourcen sind zweckgemäß und wirtschaftlich einzusetzen.

5.3 Schutz von Betriebsgeheimnissen & geistigem Eigentum

Vertrauliche Informationen sind geheim zu halten, auch nach dem Arbeitsverhältnis.

Einhaltung von Kodex & geltendem Recht

6

6.1 Verantwortung zur Einhaltung von Kodex & Gesetzen

Der Verhaltenskodex ist für alle Mitarbeitenden verbindlich. Verstöße gegen die festgelegten Verhaltensregeln gelten als schwerwiegende Verletzungen und werden nicht toleriert. Je nach Art und Schwere des Verstoßes können disziplinarische Maßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses ergriffen werden. Darüber hinaus können Verstöße Auswirkungen auf Leistungsbewertungen, Beförderungen und Gehaltsentwicklungen haben.

6.2 Ethisches Handeln & rechtliche Verantwortung

Wir geben wahrheitsgemäße Steuererklärungen ab und erfüllen alle außenwirtschaftlichen Pflichten. Fairer Wettbewerb ist Grundlage unseres Handelns. Zur Geldwäscheprävention sind Verdachtsfälle unverzüglich der Geschäftsleitung zu melden. Meldungen sind vertraulich und folgen ohne Nachteile für Hinweisgeber, sofern sie wahrheitsgemäß sind.

Einhaltung von Kodex & geltendem Recht

6

6.3 Kommunikation & Meldung von Verstößen

Wir überprüfen regelmäßig die Umsetzung des Kodex z.B durch Auswertung des Whistleblowing-Kanals oder persönliche Gespräche. Meldungen über Verstöße sind vertraulich und folgen ohne Nachteile für Hinweisgeber, sofern sie wahrheitsgemäß sind.

6.4 Vorbildfunktion der Führungskräfte

Führungskräfte leben die Prinzipien des Kodex aktiv vor und übernehmen besondere Verantwortung bei der Umsetzung und Kontrolle.